

Sonntag, 20.11.2022



Sehr geehrter Herr Bürgermeister Blome,
sehr geehrter Herr Schulleiter Liebold,
liebe Eltern der Grundschule Holzhausen,

wir haben uns in der Schule mit den Kinderrechten der UN Kinderrechtskonvention beschäftigt und gemeinsam mit unseren Klassenlehrkräften und unserer Schulsozialarbeiterin überlegt, wo unsere Rechte gewahrt werden und wo nicht.

Da am 20.11. der Internationale Tag der Kinderrechte ist, wollen wir uns über einige Dinge beschweren und eine Verbesserung einfordern.

Artikel 12 der UN Kinderrechtskonvention sagt aus, dass wir das Recht haben, **unsere Meinung zu** Angelegenheiten, die uns betreffen **frei zu äußern**. Erwachsene sollen uns zuhören und uns ernst nehmen.

Deswegen fordern wir von unseren Eltern, Lehrkräften und der Politik:

- Schafft Möglichkeiten, wo es genügend Zeit gibt, uns zuzuhören.
- Achtet unsere Meinung, Gefühle und Bedürfnisse.
- Unterstützt uns, wenn wir uns alleine nicht trauen unsere Meinung zu sagen.

Der Artikel 24 sagt aus, dass wir ein Recht auf eine gute Gesundheitsversorgung, auf sauberes Trinkwasser, eine gesunde Ernährung und **eine saubere und sichere Umgebung zum Leben** haben.

Deswegen fordern wir:

- Eine Sanierung der alten, kaputten und stinkenden Toilettenräume.
- Eine erwachsene Toilettenaufsicht in den Pausen.
- Saubere Toiletten (Spinnen und herumliegendes Klopapier entfernen).
- Auf dem Schulhof die Schimpfwörter und Beschmierungen der Spielgeräte entfernen und die Spielgeräte bunt streichen.

Der Artikel 31 sagt aus, dass wir ein Recht auf **Spiel, Spaß, Freizeit und Erholung** haben.

Deswegen fordern wir:

- Wiedereröffnung der Pyrmonter Welle für einen guten Schwimmunterricht und Spaß in der Freizeit.
- Wir wünschen uns eine Rutsche für den Pausenhof und Gummimatten anstatt harten Kies unter dem Klettergerüst.
- Wir fordern, dass die Pause nur um 2 Minuten anstatt um 5 Minuten verkürzt wird.

Der Artikel 2 sagt aus, dass **für jedes Kind die gleichen Rechte** gelten und es nicht aufgrund seiner Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Religion, Aussehen, Geschlecht, einer Behinderung oder aus anderen Gründen benachteiligt werden darf.

Deswegen fordern wir von den Erwachsenen:

- Achtet darauf wie ihr mit uns sprecht und uns behandelt.
- Achtet darauf, dass wir uns gegenseitig gut behandeln und niemanden ausgrenzen und unterstützt uns wenn wir es alleine nicht schaffen.

Der Artikel 16 sagt aus, dass ein **jedes Kind ein Recht auf seine Privatsphäre** hat.

Deswegen fordern wir:

- Dass unsere Zimmer als Rückzugsorte respektiert werden und keine privaten Nachrichten(Handy) oder Tagebücher/Briefe von uns gelesen werden.

Der Artikel 18 sagt aus, dass Eltern dafür sorgen müssen, **dass es ihren Kindern gut** geht und **der Artikel 19**, dass ein jedes Kind ein Recht auf **Schutz vor Gewalt hat**.

Deswegen fordern wir:

- Dass die Eltern oder andere Familienmitglieder sich nicht mehr so viel vor uns streiten, weil es uns dann nicht gut geht und wir traurig sind.

Bitte achtet unsere Rechte!

Eure Kinder der Grundschule Holzhausen.